Verbundprojekt: Mit Open Source rechtssicher zum lebenslangen Lernen

Das Konsortiums um Bechtle entwickelt einen technischen Prototyp für die Nationale Bildungsplattform, mit dem die vielfältigen Bildungsformen und -angebote einfach und sicher über eine einzige open-source-basierte Meta-Plattform verbunden werden. Unterschiedliche Identitäts- und Plattformdienste sowie Angebote aus der deutschen Bildungslandschaft werden konnektiert und interoperabel gemacht, so dass Nutzende einfach und sicher mit der eigenen digitalen Identität selbstsouverän Angebote und Lerninhalte unterschiedlicher Plattformen in Anspruch nehmen können.

Der Zugang erfolgt dabei nur über einen einzigen Login-Vorgang. Aber auch offizielle Anliegen wie Bewerbungen, Bezug von Bildungsnachweisen oder Anträge lassen sich hoch gesichert per OZG-Nutzerkonto für Bürger oder eID des Personalausweises durchführen. Das Projekt basiert auf nationalen (z. B. eID, OZG-Elementen) wie europäischen Standards (z. B. EMREX/ELMO, eIDAS) zum sicheren Austausch von Daten und Identitäten, und ist offen für die Integration künftiger Standards wie XHochschule /XBildung. Ergänzend zu diesen Komponenten stellt der Prototyp Kommunikationslösungen wie Chat und Video zur gemeinsamen Nutzung bereit.

Die Verbundpartner setzen dabei auf Open Source Software in Kombination mit stabilen und sicheren Betriebsstrukturen in Deutschland.

Weitere Informationen

Pressemeldung zum Verbundprojekt vom 2. August 2022 (www.bechtle.com)

Verbundkoordinator

Bechtle AG, Neckarsulm

Partner

Dataport, Altenholz

Univention GmbH, Bremen

Hochschule Harz, Wernigerode

Volumen

856.244,38 €, davon BMBF-Anteil: 654.882,30 €

Laufzeit

09/2021 – 02/2022

Kontakt

Anfragen zum Projekt an:

bildungsraum@vdivde-it.de